



LC-AF 07/08: Schlussbericht für die SODIS Promotion und Verbreitung in Senegal (Zusammenfassung); 11.12.2008

Durchgeführte Aktivitäten:

- Durchführung von Ausbildungen für Lehrer, Schüler und Mütter zusammen mit der Organisation Anima und während einer zweiten Mission
- Verbesserung des Sammlungs- und Verteilsystems von PET-Flaschen
- Zusammenarbeit mit den Gesundheitscentern
- Netzbildung mit anderen Organisationen.

Erreichte Resultate

- Die Versorgung mit PET-Flaschen ist mit der Ernennung eines Verantwortlichen in Ziguinchor gewährleistet, wobei noch keine Verkaufsstrategie aufgestellt wurde.
- Die Formateure sind im Einsatz
- Die Promotoren umfassen 2 Gruppen : Lehrer und „agents de santé“. Die Lehrer nehmen ihre Rolle wahr, aber nur gegenüber ihren Schülern. Die „agents de santé“ müssen ihre Aktivitäten noch intensivieren
- Zwei Projektreisen durch Schweizer Volontäre wurden durchgeführt.
- Erreichte Personen: 54 Lehrer, 1200 Schüler und 200 neue Mütter.
- Die Kinder praktizieren SODIS via Schule. Die Anwendung auf Stufe Haushalt ist noch nicht genügend.
- Erste Kontakte mit Enda konnten gemacht werden. Eine mögliche Zusammenarbeit wird diskutiert
- Informationsaustausch mit anderen Organisationen, die in der Casamance SODIS Projekte durchführen, hat stattgefunden

Budget

- Bis jetzt wurden 20'780 CHF gemäss Vertrag ausgezahlt.
- Das vorhandene Geld reicht noch für Aktivitäten bis nach April 2009

Wichtige Erkenntnisse

- Wenn eine Notsituation herrscht, wie z.B. eine Durchfallerkrankung, sind die Leute bereit Flaschen selber zu kaufen.
- Eine gut verankerte Struktur ist wichtig für das Fortbestehen eines Projekts
- Das Projekt hat es nicht geschafft, die SODIS Methode in die Haushalte zu bringen
- Aufgrund des Rückzugs von Max Wehrle werden die Aktivitäten bis zum Ende der Projektdauer neu definiert, um ein möglichst nachhaltiges Weiterbestehen der bereits erreichten Resultate zu garantieren.